

Einladung zur Tagung

Lebensende in Institutionen

Donnerstag, 30. Jänner 2020, 10.00 – 15.30 Uhr

Die dritte Jahrestagung Räume und Identitäten des Fachbereichs Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht greift ein brennendes soziales Thema auf. „Perspektiven am Lebensende“ ist der Titel eines Doktoratsprogrammes des Fachbereichs und entsprechend diesem Motto wird ein menschlich wie rechtlich herausfordernder Lebensabschnitt diskutiert. Aufbauend auf allgemeinen sozialwissenschaftlichen und grundrechtlichen Überlegungen wird speziell die Situation in Alten- und Pflegeheimen sowie Justizvollzugsanstalten beleuchtet.

Im Mittelpunkt steht die psychosoziale Versorgung(sstruktur), ein besonderer Schwerpunkt liegt in der Darstellung von persönlichen Betreuungsverhältnissen in Institutionen. Als zentrale Elemente der sozialen Einbindung werden die persönliche Kommunikation mit Menschen aus dem professionellen Umfeld wie auch dem privaten Bereich und die Interaktion mit der übrigen Umwelt von Menschen am Lebensende thematisiert.

Angesichts rasanter technischer Entwicklungen wird auch der Entpersonalisierung des Betreuungsumfeldes nachgegangen. Vor- und Nachteile künstlicher Unterstützungsleistungen von Notfallbändern bis hin zu Pflegerobotern werden dabei in die Betrachtung einfließen. Insbesondere wird die generelle Frage gestellt, ob es ethische, humane wie wohl auch menschenrechtliche Grenzen für ein künstliches Betreuungssetting gibt. Im Einzelnen werden die palliative Betreuung, der Behandlungsverzicht und Freiheitsentziehungen im Rahmen der Referate behandelt.

Veranstalter	Fachbereich Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht  RÄUME & IDENTITÄTEN DIMENSIONS & IDENTITIES
Tagungsmodus	Kostenlose, öffentliche Tagung
Anmeldung	Online-Formular (Achtung – begrenzte Teilnehmerzahl!) Anmeldefrist: 24.1.2020
Veranstaltungsort	Edmundsburg (Europasaal) Mönchsberg 2, 5020 Salzburg
Barrierefreiheit	Der Tagungsort ist barrierefrei erreichbar. Mangels Bedarfsanmeldung wird kein Gebärdensprachdolmetsch angeboten.  

Lebensende in Institutionen

TAGUNGSPROGRAMM

10:00	Tagungseröffnung und Begrüßung
10:15	Graue Zellen in total tollen Institutionen? Das Altersheim in Literatur und Film Assoz.-Prof. Dr. <i>Ulla Kriebner</i> (Universität Graz)
11:00	Lebt die säkularisierte Pflegeinstitution von humanitären Voraussetzungen, die sie selbst nicht garantieren kann? Über das Unbehagen am artifiziell behaglichen Lebensende Univ.-Prof. Dr. <i>Willibald Stronegger</i> (Medizinische Universität Graz)
11:45	Menschenrechtliche Grenzen eines „künstlichen“ Betreuungsumfelds Univ.-Prof. Dr. <i>Karl Stöger</i> (Universität Graz)
12:30	<i>Mittagsbuffet</i>
14:00	Selbstbestimmung bei der Medikation in Alten- und Pflegeheimen Univ.-Ass. Mag. <i>Verena-Maria Niedrist</i> (Universität Salzburg)
14:45	Rechtliche Spannungsfelder des Lebensendes im Justizvollzug Univ.-Ass. Mag. <i>Julia Gastager</i> (Universität Salzburg)
15:30	Tagungsende



Kontakt